

## TSURIKRUFN!

### Start des digitalen AsKI-Gemeinschaftsprojekts zum Festjahr „1.700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“

Bonn, 28.04.2021. „Tsurikrufn“ ist jiddisch und bedeutet „erinnern“. Erinnern möchte der Arbeitskreis selbständiger Kultur-Institute e.V. - AsKI im Festjahr 2021 an die vielen jüdischen Bürgerinnen und Bürger, die das kulturelle Leben in Deutschland bereichert haben. Für dieses digitale Gemeinschaftsprojekt haben die Mitgliedsinstitute des AsKI e.V. ihre Archive geöffnet. Sie erzählen auf der Website [www.tsurikrufn.de](http://www.tsurikrufn.de) beeindruckende Geschichten von Jüdinnen und Juden, die für ihr Haus eine maßgebliche Rolle gespielt haben.

Die Biografien der vorgestellten Persönlichkeiten sind dabei so verschieden wie die Häuser, die sie zusammengestellt haben. So erfährt man zum Beispiel, wie die „BLAUE MAURITIUS“ in das Museum für Kommunikation gelangt oder begegnet dem künstlerischen Multitalent FRIEDL DICKER, die am frühen Bauhaus hervortritt und in Auschwitz ermordet wird. Man hört von PAUL FALKENBERG, dem Mann, der Fritz Langs berühmten Film „M“ schneidet, emigriert und sich dennoch sein Leben lang als „Berliner“ fühlt. Man lernt Künstler kennen, Dichter, Musiker, Wissenschaftler, Sammler und Mäzene, ihre wechselvolle Lebens- und häufig auch Leidensgeschichten. Und man entdeckt Geschichten von Remigrationen, die zeigen, wie tiefverwurzelt Menschen mit ihrer Sprache und Herkunft sind, wenn sie sogar in das Land der Täter zurückkehren und sich an seinem Wiederaufbau beteiligen, wie etwa der Generalstaatsanwalt FRITZ BAUER oder der Germanist KURT PINTHUS.

Zum Projektstart im April 2021 sind elf Kulturinstitute mit Beiträgen vertreten – viele weitere werden folgen. Und auch wenn sich einzelne AsKI-Mitglieder nicht inhaltlich beteiligen können, stehen alle geschlossen hinter diesem Projekt als einem gemeinsamen Zeichen gegen Antisemitismus!

Rückfragen bitte an:

Franz Fechner, AsKI e.V. - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Prinz-Albert-Str. 34, 53113 Bonn, Tel. 0228/224860  
E-Mail: [info@aski.org](mailto:info@aski.org) ; [www.aski.org](http://www.aski.org)

Richard Wagner Museum, Bayreuth

Archiv der Akademie der Künste, Berlin

Bauhaus-Archiv e.V. / Museum für Gestaltung, Berlin

Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, Berlin

Beethoven-Haus Bonn

Museumsstiftung Post und Telekommunikation, Bonn

Gerhard-Marcks-Haus, Bremen

Kunsthalle Bremen

Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung e.V., Darmstadt

Stiftung Deutsches Hygiene-Museum, Dresden

Goethe-Museum Düsseldorf

Wartburg-Stiftung, Eisenach

Kunsthalle Emden

Frankfurter Goethe-Haus – Freies Deutsches Hochstift, Frankfurt am Main

Fritz Bauer Institut, Frankfurt am Main

Stiftung Buchkunst, Frankfurt am Main / Leipzig

Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv, Frankfurt am Main / Potsdam-Babelsberg

Kleist Museum, Frankfurt (Oder)

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

Franckesche Stiftungen zu Halle (Saale)

Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover

Max-Reger-Institut – Elsa-Reger-Stiftung, Karlsruhe

Stiftung Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur, Kassel

Kulturstiftung Hansestadt Lübeck: Buddenbrookhaus / Günter Grass-Haus

Deutsches Literaturarchiv Marbach

Stiftung Lyrik-Kabinett, München

Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg

Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig

Winkelmann-Museum, Stendal

Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg e.V. / Literaturhaus Oberpfalz

Museum Brot und Kunst, Ulm

Klassik Stiftung Weimar

Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora, Weimar-Buchenwald

Reichskammergerichtsmuseum, Wetzlar

Forschungsstätte für Frühromantik und Novalis-Museum Schloss Oberwiesendert

Gesellschaft für deutsche Sprache e.V., Wiesbaden